

PROF. DR. IUR. ALOIS RIKLIN
ORDINARIUS FÜR POLITIKWISSENSCHAFT
HOCHSCHULE ST. GALLEN

9010 ST. GALLEN 13. Mai 1977
HOLZSTRASSE 31

Herrn
Prof. Dr. R. L. Bindschedler
Rechtsberater des Eidg.
Politischen Departements
Bundeshaus

3003 B e r n

Sehr geehrter Herr Botschafter Bindschedler,

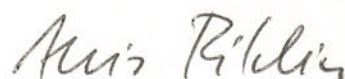
Sie waren so freundlich, meinen Lexikonartikel über "Neutralität" kritisch durchzulesen. Ich habe den Aufsatz auch Herrn Prof. Bonjour mit der gleichen Bitte zugestellt. In seiner Antwort schreibt er, die Schweiz hätte im Zweiten Weltkrieg sowohl den Deutschen wie den Engländern Kredite für Kriegszwecke gewährt. Mit diesen Krediten hätten England und Deutschland private Lieferungen aus der Schweiz, darunter auch Waffen, bezahlt. Das würde heissen, dass die Schweiz im Zweiten Weltkrieg das Neutralitätsrecht verletzt hätte. Könnten Sie sich dieser Meinung anschliessen?

Ihre Stellungnahme zu dieser brisanten Frage wäre mir sehr wertvoll.

Mit dem herzlichsten Dank und

freundlichen Grüßen

Ihr sehr ergebener



Alois Riklin

